



## Gemeindevorstandssitzung vom 4. Februar 2015

---

**Anwesend:** Kleinstein Hans, Gemeindepräsident (Vorsitz)  
Jäger Arno, Vizepräsident  
Jenal Ludwig, Vorstandsmitglied

---

### Gesamtrevision der Ortsplanung Samnaun

Die Gesamtrevision der Ortsplanung Samnaun liegt seit Dezember 2012 beim Kanton zur Genehmigung. Aufgrund dieser Bearbeitungszeit hat der Vorstand beim Departement für Volkswirtschaft und Soziales (DVS) nachgefragt, bis wann mit der Genehmigung der Ortsplanungsrevision Samnaun gerechnet werden kann. Am 29.01.2015 fand eine entsprechende Sitzung in Chur mit dem Departementvorsteher Regierungsrat Dr. Jon Domenic Parolini und dem zuständigen Departementssekretär lic. iur. Carlo Decurtins statt.

Der Gemeindevorstand hat anlässlich dieser Besprechung darauf hingewiesen, wie wichtig eine zeitnahe Genehmigung der Ortsplanung Samnaun ist.

Gemäss Aussage des Departementvorstehers ist spätestens im April 2015 mit der Genehmigung zu rechnen. Auf ausdrücklichem Wunsch der Gemeinde wird versucht, das Genehmigungsverfahren noch im Laufe vom März 2015 abzuschliessen.

### Bikeweg Alp Trida - Laret, 2. Etappe Champs - Laret

Zurzeit läuft das BAB-Genehmigungsverfahren für den Bikeweg Alp Trida - Laret, 2. Etappe Champs – Laret.

Bei den zur Bewilligung eingereichten Plänen ist die Linienführung des Bikeweges nicht mehr überall auf den bestehenden Landwirtschaftswegen eingezeichnet, wie dies bei der Begehung besprochen wurde. Das Amt für Natur und Umwelt (ANU) sowie das Tiefbauamt Graubünden (TBA), Langsamverkehr haben daher verlangt, dass noch einmal eine Entflechtung des Wanderweges vom Bikeweg und die Wegführung über die Wiesen von Mösla bis Pezza da Tschlin besprochen wird.

An einer Sitzung am 29.01.2015 in Chur (Bauamtsleiter, Gemeindepräsident) mit dem Amt für Raumentwicklung (ARE), dem ANU sowie dem TBA, Langsamverkehr konnte man sich auf folgendes Vorgehen einigen:

Der obere Teil des Weges (Mösla – Pezza da Tschlin) wird nicht wie in den Plänen vorgesehen neben dem landwirtschaftlichen Weg, sondern auf dem bestehenden Weg geführt. Dieser Weg ist relativ flach und kurvenreich ausgeführt.

Für diese Wegstrecke ist der entsprechende Plan so abzuändern und die Vereinbarungen mit den Grundeigentümern werden dadurch hinfällig.

Von Pezza da Tschlin – Plan da Culas wird eine zusätzliche Kehre eingebaut, weil der Weg sehr steil ist. Mit dem Grundeigentümer muss noch die entsprechende Verhandlung (jährliche Ernteausfallentschädigung) geführt werden.

Der Bereich Plan da Culas – Laret ist genehmigungsfähig. Bezüglich der Entflechtung entlang des Mühlbaches hat man sich darauf geeinigt, dass der Bike- und der Fussweg nebeneinander geführt werden.

Die korrigierten Pläne werden beim ARE zur Genehmigung eingereicht. Die Genehmigung wird im Laufe vom März/April 2015 erwartet, so dass im Mai 2015 mit den entsprechenden Arbeiten zur Erstellung des Bikeweges begonnen werden kann.

### **Genereller Entwässerungsplan (GEP) Samnaun - Befristung für die Ausrichtung des Bundesbeitrages**

Mit Schreiben vom 20.01.2015 weist das Amt für Natur und Umwelt (ANU) darauf hin, dass das Bundesamt für Umwelt (BAFU) die Auszahlung der Beiträge an die GEP-Bearbeitung nur noch bis Ende 2015 gewährt. Dazu muss der GEP abgeschlossen, durch das ANU Graubünden geprüft bzw. genehmigt, abgerechnet und durch die kantonale Fachstelle beim Bund eingereicht worden sein.

Für jede Gemeinde muss ein Genereller Entwässerungsplan (GEP) erarbeitet werden.

Die Gemeinde Samnaun hat das Büro Caprez Ingenieure AG mit der Erarbeitung des GEP beauftragt. Der Arbeitsumfang wurde in einem Pflichtenheft festgelegt. Entsprechend wurden der Gemeinde die Beiträge des Bundes und des Kantons zugesichert.

Die Bearbeitung des GEP ist in drei Phasen gegliedert. Bei der Gemeinde Samnaun ist die Phase 1 abgeschlossen und die Phase 2 in Bearbeitung.

Damit der GEP Samnaun vor Ende 2015 abgeschlossen werden kann und somit der Bundesbeitrag nicht verfällt, muss gemäss Schreiben vom ANU mit der GEP-Bearbeitung zügig vorangeschritten werden. Folgende Termine müssen eingehalten werden, damit der GEP rechtzeitig abgeschlossen werden kann:

Einreichung Phase 1 beim ANU	bereits erledigt!
Einreichung Phase 2 beim ANU	bis am 30.07.2015
Einreichung Phase 3 beim ANU	bis am 30.10.2015

Das ANU bittet die Gemeinde, mit dem beauftragten Ingenieurbüro Kontakt aufzunehmen, um die Bearbeitung des GEP terminlich zu regeln.

Der Gemeindevorstand hat bereits Kontakt mit dem Büro Caprez Ingenieure AG aufgenommen und einen Besprechungstermin für den 17.02.2015 vereinbart. An dieser Besprechung wird dem Ingenieurbüro Caprez noch einmal klar kommuniziert, dass die vorgegebenen Termine zwingend eingehalten werden müssen.

## **Gesuche um Polizeistundenverlängerung**

Mit Datum vom 22.01.2015 liegen von den Restaurationsbetrieben der BBS AG zwei Gesuche für eine Polizeistundenverlängerung vor.

- Am 18.03.2015 findet im Panoramarestaurant Alp Trida Sattel ein Themen-Abend für die Teilnehmer der Airlines-WM statt (geschlossene Gesellschaft). Es wird um eine Verlängerung bis 06.00 Uhr angesucht.
- Am 19.03.2015 findet im Zusammenhang mit der Airlines-WM das Gala Abendessen mit Siegerehrung statt (geschlossene Gesellschaft). Es wird um eine Verlängerung bis 02.00 Uhr angesucht.

Der Gemeindevorstand hält fest, dass es für geschlossene Gesellschaften keine Bewilligung für eine Polizeistundenverlängerung braucht, da das Gesetz dafür keine Polizeistunde vorschreibt.

Aus diesem Grund (geschlossene Gesellschaft) können beide Anlässe wie geplant durchgeführt werden.

Es ist darauf zu achten, dass auch der entsprechende Rücktransport der Gäste von der Talstation BB zu den Beherbergungsbetrieben gewährleistet ist (Nachtruhestörungen).

## **Schülertransporte: Erhebung Schülerwohnorte pro Schulstandort**

Das Amt für Volksschule und Sport (AVS) teilt mit Schreiben vom 27.01.2015 mit, dass die Regierung beschlossen hat, die FA-Reform auf den 01.01.2016 einzuführen. Von dieser Reform direkt betroffen sei auch die Finanzierung der Volksschule. Der Finanzausgleich wird vor allem über einen neuen Ressourcenausgleich sowie Gebirgs- und Schullastenausgleich sichergestellt. In diesem Zusammenhang erfährt gemäss Schreiben die Subventionierung der Schülertransporte wesentliche Änderungen.

Die bisherigen aufwandabhängigen Beiträge an die Schülertransporte zwischen 20 % und 55 % der anrechenbaren Kosten werden durch eine einheitliche Pauschale, welche ausschliesslich von der Länge der massgebenden Schulwege abhängig ist, ersetzt.

Für die Berechnung und Festlegung der Pauschale für Schülertransporte benötigt das AVS für jeden Schulstandort die Schülerliste pro Schulstandort (mit Postleitzahl und Wohnort).

Für die Schulträgerschaft Samnaun werden die Angaben für den Schulstandort und Kindergartenstandort Samnaun-Compatsch benötigt.

Die Schülerliste Schuljahr 2014/15 der Schulträgerschaft Samnaun wurde via Schulleitung eingeholt. Sie wird gemäss Aufforderung für die neuen Berechnungen dem AVS in elektronischer Form zugestellt.

## **Voraussichtliche Betriebsdaten SamnaunBus 2015/2016**

Im Laufe vom Winter 2015 müssen PostAuto Graubünden bereits die Saisondaten bis Ende 2016 mitgeteilt werden.

Der Gemeindevorstand schlägt folgende Saisondaten bis Ende 2016 vor:

Vorsaison	26.11.2015 – 18.12.2015
Hauptsaison	19.12.2015 – 05.04.2016
Nachsaison	06.04.2016 – 01.05.2016
Zwischensaison	02.05.2016 – 04.05.2016
Maiferien	05.05.2016 – 23.05.2016
Zwischensaison	24.05.2016 – 17.06.2016
Sommersaison	18.06.2016 – 23.10.2016
Zwischensaison	24.10.2016 – 24.11.2016

Diese Saisondaten werden der BBS AG und Engadin Samnaun zur Diskussion und Verabschiedung zugestellt und anschliessend PostAuto Graubünden mitgeteilt.

## **Heizölbestellung für Schulliegenschaft**

Aufgrund der zurzeit günstigen Heizölpreise wurde vom Gemeindevorstand beschlossen, im Schulhaus die Heizung mit Öl zu betreiben.

Für den Kauf von 25'000 Liter Heizöl liegen folgende Offerten vor:

Robert Zegg	CHF 0.5100/Liter
Jenal AG Transporte und Garage	CHF 0.5120/Liter
Interzegg AG	CHF 0.5180/Liter

Der Gemeindevorstand beschliesst, für das Schulhaus 25'000 Liter Heizöl beim günstigsten Anbieter, der Firma Robert Zegg, für den Preis von CHF 0.5100/Liter zu bestellen.

Samnaun, 11.02.2015/sp